

Sie haben die Wahl am 9. Juni 2024

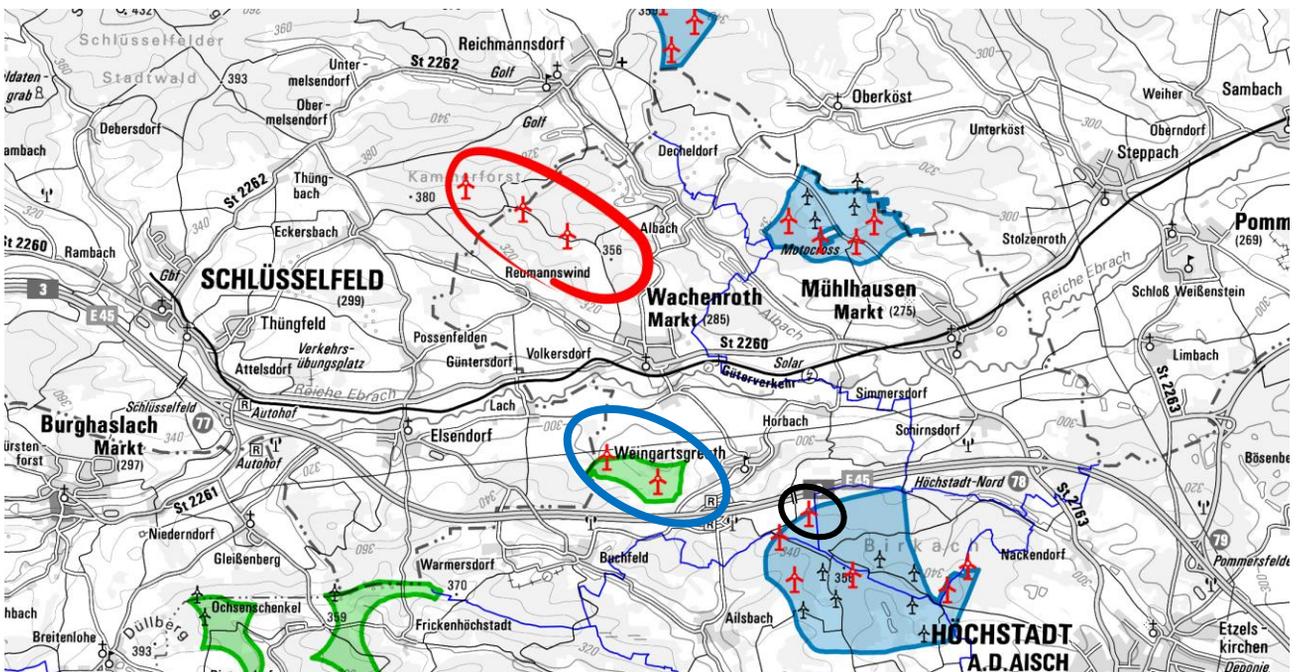
Bürgerentscheid Windkraft in der Gemeinde Wachenroth

Über was stimme ich ab?

Sie stimmen über die Frage ab: "Soll der Markt Wachenroth seine gemeindeeigenen Flächen für die Errichtung von Windenergieanlagen in Windvorranggebieten zur Verfügung stellen?"

Handelt es sich dabei um ein oder mehrere zusätzliche Windräder?

Die aktuelle Planung bezieht sich auf ein zusätzliches Windrad mit derzeit geplanten 261 Meter Höhe. Allerdings hat der Gemeinderat am 22.6.2023 den Beschluss gefasst, einen Bebauungsplan Windpark WK46 Schellenberg, südlich von Kleinwachenroth, aufzustellen. Weitere Flächen werden diskutiert (siehe Bild).



Grüne/Blau Fläche = ausgewiesene Windkraft Gebiete; Schwarzer Kreis = Windrad zur Abstimmung; Blauer Kreis = WK46 Schellenberg; Roter Kreis = In Diskussion

Warum kann das EINE Windrad zum Problem werden?

Die Zustimmung für dieses Windrad auf dem Gemeindegrundstück signalisiert allen Investoren, dass unsere Gemeinde offen für den weiteren Ausbau der Windkraft in Wachenroth ist. Auf Druck der derzeitigen Regierung werden Windparkbetreiber Gemeinden suchen, die sie im Ausbau tatkräftig unterstützen.

Was bedeutet das für mich persönlich?

Es könnten solche riesigen Windräder auch in Ihrer Nähe aufgestellt werden. Wir verhandeln mit diesen gewaltigen Industrieanlagen unseren Wohn- und Erholungsraum und den unserer Kinder. Geräusch- und Schattenimmissionen sowie Konflikte mit dem Artenschutz beeinflussen unsere Lebensqualität nachhaltig negativ.



©Daten: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Bayerisches Vermessungsverwaltung, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

SIE HABEN DIE WAHL am 9. Juni 2024

Weitere Fragen und Antworten

Frage: Warum sollte ich gegen das Windrad auf unserem Gemeindegelände stimmen?

Antwort: Damit verhindern wir, dass Investoren „Tür und Tor“ zum weiteren Ausbau auf Gemeindegelände geöffnet werden. Des weiteren signalisieren wir der Regionalplanung, dass auf unserem Gemeindegebiet kein weiterer Ausbau gewünscht ist.

Frage: Wenn die Bürger mit NEIN stimmen, wird das Windrad dann „nebenan“ im gemeindefreien Gebiet Birkach (Staatswald) errichtet?

Antwort: Die Bayerischen Staatsforsten haben bisher immer den Wählerwillen bei Bürgerentscheiden respektiert.

Frage: Können weitere Windräder auf Gemeindegrund gebaut werden wenn ich mit „JA“ stimme?

Antwort: Ja!

Frage: Ich habe gehört, dass weitere Gebiete für Windräder in der Gemeinde ausgewiesen wurden bzw. in der Diskussion sind. Wo genau sind diese?

Antwort: Diese ausgewiesenen Gebiete kann man auf der Vorderseite des Flyers gut erkennen. Zudem sind sogenannte „potentielle Windkraft Gebiete“, die zum weiteren Ausbau in der Diskussion stehen, eingezeichnet.

Frage: Wie hoch sind die Einnahmen durch den Betrieb des geplanten Windrades?

Antwort: Die prognostizierten Einnahmen durch das neue Windrad werden vermutlich deutlich weniger als 1 Prozent des gesamten Haushaltes des Marktes Wachenroth betragen. Ist dieser geringe Betrag wichtiger als unsere Lebensqualität?

Frage: Wie wollen wir die Energiewende schaffen, wenn wir den Ausbau von Wind und Sonne nicht vorantreiben?

Antwort: Der Wachenrother Strombedarf wird schon heute zu mehr als 100 Prozent aus erneuerbaren Energieträgern gedeckt.



Sie haben eine Stimme



Ja



Nein